Donau-Energie eG - Ostpreußenweg 36 - 89075 Ulm

An die
lokalen Medien

Donauenergie legt jetzt richtig los

Vorstand berichtet über drei umgesetzte und mehrere größere geplante Projekte

Mit der Erich-Kästner-Schule in Neu-Ulm hat die BürgerEnergieGenossenschaft Donau-Energie eG jetzt ihr drittes Solarprojekt innerhalb eines Jahres verwirklicht. Zuvor waren die Dächer der Mensa an den Berufsschulen am Kuhberg und die Pestalozzischule in Ulm mit Photovoltaikanlagen ausgestattet worden. Diese drei Anlagen haben eine Spitzenleistung von insgesamt 250 Kilowattpeak. Das heißt: damit können 90 Tonnen CO2 pro Jahr eingespart werden. Das wurde auf der Generalversammlung im Juli bekannt gegeben.

Vorstand Dr. Wilfried Clauß gab einen Ausblick auf die in Kürze kommenden Projekte, darunter ein Mieterstromprojekt auf dem Neubau einer großen Wohnanlage in Neu-Ulm. Dort können Mieterinnen und Mieter günstigen Strom vom eigenen Dach nutzen. Zusätzlich beteiligt sich die Bürgerenergiegenossenschaft an einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf einer Konversionsfläche, auf der wegen der früheren Nutzung keine Landwirtschaft betrieben werden kann. Und die Donauenergie finanziert eine Solarstromanlage auf einem Krankenhaus. Der hohe Strombedarf des Krankenhauses tagsüber, während die Anlage viel Ertrag liefert, macht dieses Projekt besonders rentabel – für beide Seiten.

Kritik gab es am bisherigen Verlauf des ersten Projektes: Obwohl die Mensa-Anlage am Kuhberg bereits im Nov. 2024 installiert wurde, kann sie noch immer keinen Strom einspeisen. „Bei der Umsetzung der Energiewende stimmen die Prioritäten von Stadtverwaltung und SWU wohl nicht immer mit den offiziellen Zielen überein. Wünschenswert wäre mehr aktive Unterstützung und eine bessere Abstimmung zwischen den Beteiligten“, stellte Clauß fest.

Die Bürgerenergiegenossenschaft Donauenergie gibt es seit knapp zwei Jahren und arbeitet komplett ehrenamtlich. Laut Vorstand ist die Mitgliederzahl seit letztem Jahr um 167 Personen auf inzwischen 370 gestiegen.

Das Eigenkapital der Genossenschaft ist auf 720.000 Euro angewachsen, und nach einem Minus im Jahresabschluss 2023 liegt der von 2024 mit 2.600 Euro im Plus. Den Jahresabschluss und die Überschussverwendung beschlossen die Mitglieder einstimmig. Vorstand und Aufsichtsrat wurden ebenfalls einstimmig entlastet.

Donau-Energie eG
Ostpreußenweg 36
89075 Ulm
info@donau-energie.org
www.donau-energie.org

Amtsgericht Ulm, GnR 720153
USt-Id:
Prüfungsverband:: BWGV

Volksbank Ulm-Biberach
IBAN: DE26 6309 0100 0204 9580 08

Vorstände:
Dr. Wilfried Clauß
Eugen Schlachter
Aufsichtsratsvorsitzender:
Manfred Bächler

„Die gute Entwicklung bei den Mitgliederzahlen ist erfreulich. Wir wollen noch viel mehr Menschen für die regionale Energiewende begeistern und einbeziehen“, sagt Finanzvorstand Eugen Schlachter. Ihm und den anderen Aktiven ist wichtig, auch zur Mitarbeit in einem der Arbeitsteams der Donau-Energie aufzurufen.

Wer die Donau-Energie und ihre Aktiven kennenlernen möchte: beim Umweltfestival am 2. August bei der Pfarrei St. Michael in Unterelchingen gibt es die Möglichkeit, mit Mitgliedern in Kontakt zu kommen. Außerdem natürlich online unter donau-energie.org

Kontakt für Rückfragen: Team Öffentlichkeitsarbeit,
kommunikation@donau-energie.org, Petra Schmitz, 0176 3445 7970

https://www.donau-energie.org/

Donau-Energie Energiegenossenschaft i.G
Ostpreußenweg 36
89075 Ulm
info@donau-energie.org
www.donau-energie.org

Amtsgericht Ulm, GnR 720153
USt-Id:
Prüfungsverband:: BWGV

Volksbank Ulm-Biberach
IBAN: DE26 6309 0100 0204 9580 08

Vorstände:
Dr. Wilfried Clauß
Eugen Schlachter
Aufsichtsratsvorsitzender:
Manfred Bächler